



Foto: Jörg Brückner

EWU-Champion Junior Trail und Junior Western Pleasure:

Birgit Bayer-Sassenhausen

Birgit Bayer-Sassenhausen freute sich 2013 über zwei EWU-Champion-Titel, im Junior Trail und in der Junior Pleasure, die sie mit BB Wimpys Lil Step und Ostentatious Me holte. Außerdem freute sich die 4-fache Rheinland-Meisterin des Jahres 2013 über den 4. Platz in der Junior Reining und den 8. Rang im Junior Trail auf der German Open sowie über den Sieg mit dem Rheinland bei der Mannschaftsmeisterschaft. „Die Erfolge mit dem Team haben für mich einen ganz besonderen Stellenwert“.

Regelmäßiges, konzentriertes Trainieren sieht Birgit als ihr Erfolgsrezept an. Dabei sei es wichtig, individuell auf das Pferd mit seinen Talen-

ten einzugehen. Ihre Pferde BB Wimpys Lil Step und Ostentatious Me haben nach Birgits Meinung beide die gleichen Charaktereigenschaften: „Beide sind extrem vielseitig und leistungsbereit – und sind auf den Turnieren immer da. Dabei sind beide Stuten unkompliziert und einfach zu showen.“ Lachend ergänzt sie: „Zugleich sind beide aber auch Diven: Sie wissen genau, wie gut sie sind.“

Eine Lieblingsdisziplin hat Birgit nicht. „Mir macht alles Spaß – und jede Disziplin ist für mich eine besondere Herausforderung.“ Neben der German Open sind die rheinischen A/Q-Turniere in Hünxe und in Kevelaer ihre Lieblingsshows. Ein direktes Vorbild hat sie nicht. „Geprägt haben mich weniger andere Trainer oder Reiter, sondern vielmehr die Pferde.“ Als Trainer schätzt sie Dell Hendricks, bei dem sie jährlich ihr Wissen auffrischt.

Ihr Lebensmotto lautet ganz kölsch:
»Leben und leben lassen.«

In ihrer langen Karriere erlebte Birgit viele tolle Momente: „Große Siege auf wichtigen Shows, Fohlengeburten, manchmal auch einfach nur das tolle Gefühl beim ersten Anreiten eines selbst gezogenen Pferdes, das alles sind unglaublich starke Momente“, erklärt Birgit. Als Ziel für die laufende Turniersaison nennt sie: „Das die Pferde gesund bleiben und es so toll weiterläuft, wie das Jahr angefangen hat.“

In ihrer knapp bemessenen Freizeit würde sich Birgit wünschen, mehr mit ihrem Mann unternehmen zu können. „Das Motorradfahren würde ich auch gerne noch besser können“, lacht Birgit. Ihr Lebensmotto lautet ganz kölsch: „Leben und leben lassen“. Ihre Lieblingsfigur aus der Kindheit ist Winnetou. Aber aus anderen Gründen als vielleicht gedacht: „Den wollte ich als Kind heiraten, weil er so ein tolles Pferd hatte.“ Glück bedeutet für sie, mit sich selbst und mit den Menschen, die ihr nahe stehen, im Reinen zu sein.

